VOLKSBANK
NIEDERÖSTERREICH

#AUFWIND

mehr als
152.000
Kunden vertrauen uns.

46
Filialen (inkl. 3 SB-Filialen) stehen im Marktgebiet zur Verfügung.

391
Mitarbeiter beschäftigen wir in der Region.

GESCHÄFTSBERICHT 2024

IMPRESSUM

Herausgeber, Medieninhaber und Verleger:
Volksbank Niederösterreich AG

Redaktion:
Volksbank Niederösterreich AG
Birgit Reiböck

Layout, Gestaltung:
Volksbank Niederösterreich AG
Katja Holzmann, Aylin Kirchleitner

Druck:
Druckerei Janetschek GmbH

Fotos:
David Schreiber
Daniela Matejschek
Stefan Wieseneder
Jürgen Übl
Volksbank Niederösterreich AG
Adobe Stock

Für die Richtigkeit und Vollständigkeit der zur Verfügung gestellten Daten und Informationen kann trotz sorgfältiger Recherche und Erfassung keine Haftung übernommen werden.

Wir legen großen Wert auf Diversität und Gleichbehandlung. Zur besseren Lesbarkeit von Personenbezeichnungen & personenbezogenen Wörtern wird die männliche Form genutzt. Diese Begriffe gelten für alle Geschlechter.

VORWORT DES VORSTANDES

Sehr geehrter Kunde, Geschäftspartner und Freund der Volksbank Niederösterreich!

Die Volksbank Niederösterreich darf sich 2024 über gute Ergebnisse freuen. Die Bilanzsumme stieg um 4,34 % auf 3,89 Mrd. Euro, die Eigenmittelquote lag zum 31.12.2024 bei 13,72 %, die harte Kernkapitalquote betrug 13,67 %. Die Volksbank Niederösterreich AG konnte 2024 mit einer Produktion von 501 Mio. Euro eine Steigerung des Kundenkreditvolumens (brutto vor EWB) um 2,26 % auf 3,22 Mrd. Euro erzielen, die Kundeneinlagen liegen bei 3,42 Mrd. Euro. Die Cost-Income-Ratio liegt bei 56,56 %.

Die genossenschaftliche Verwurzelung und Verankerung in der Region zeichnet uns als Volksbank aus und stellt ein wesentliches Alleinstellungsmerkmal dar. So erfolgen Finanzierungen des Volksbankenverbundes mit annähernd 100% im Inland. Die Volksbank als regionale Hausbank finanziert regionale Investitionsvorhaben von Unternehmen und Privatkunden und leistet damit einen wesentlichen Beitrag zum Wachstum regionaler Wirtschaftskreisläufe. Der damit einhergehende Aufschwung beginnt bei jedem Einzelnen und kann nur gemeinsam erfolgen.

Für diese Partnerschaft, Wertschätzung und das gegenseitige Vertrauen bedanken wir uns herzlich.

Gen.Dir. KR Dr. Rainer Kuhnle, Hon.Prof.(FH)

Der Vorstandsvorsitzende der Volksbank Niederösterreich AG:
Gen.Dir. KR Dr. Rainer Kuhnle, Hon.Prof.(FH)

DIE ORGANE DER VOLKSBANK NIEDERÖSTERREICH AG

VORSTAND

Generaldirektor
KR Dr. Rainer Kuhnle, Hon.Prof.(FH)

Generaldirektor-Stellvertreter
Mag. Helmut Emminger

AUFSICHTSRAT

Vorsitzender
KR Dipl. IT Ing. Walter Übelacker

1. Vorsitzender-Stellvertreter
Dipl.Ök. Claudia Unterberger

2. Vorsitzender-Stellvertreter
Dr. Doris Prachner

Staatskommissär
Mag. Dominik Freudenthaler, MA
Bundesministerium für Finanzen
1010 Wien

Staatskommissär-Stellvertreter
Dr. Alexandra Wild-Simhofer
Bundesministerium für Finanzen
1010 Wien

Mitglieder
- Mag. Andreas Chocholka
- Mag. Heribert Donnerbauer
- Bgm. Karl Gerstl
- Ing. Dietmar Gindl
- Ing. Herbert Gugerell
- Mag.(FH) Christian Kainz, MA
- Ing. Erwin Poinstingl
- Ing. Andreas Pum
- Dr. Frank E. Riel
- Mag. Andreas Welser

VOM BETRIEBSRAT IN DEN AUFSICHTSRAT DELEGIERT

- Eduard Hammerl
  Betriebsratsvorsitzender
- Peter Hubmayer
  1. Betriebsratsvorsitzender-Stv.
- Thomas Hofbauer
  2. Betriebsratsvorsitzender-Stv.
- Daniela Stoll
- Ernst Halmer
- Andreas Köhler, MBA
- Ing. Herbert Stangl

Der Vorstand der Volksbank Niederösterreich AG: Gen.Dir.Stv. Mag. Helmut Emminger und Gen.Dir. KR Dr. Rainer Kuhnle, Hon.Prof.(FH)

UNSERE AUFWIND-STRATEGIE

Mit der aktuellen Imagekampagne inspirieren wir die Menschen und Unternehmen, die Zukunft aktiv mitzugestalten und stehen ihnen dabei als Partner zur Seite. „Aufwind für deine Vorhaben" ist dabei die Kernbotschaft, die den Anspruch erhebt, Menschen in finanziellen Belangen zu unterstützen und zur Verwirklichung ihrer Lebensträume beizutragen. Wir sorgen dabei nicht nur im Leben unserer Kunden, sondern auch in unserer Region für Aufwind und damit für Aufschwung.

Stand per 31.12.2024

KR Dr. Rainer Kuhnle, Generaldirektor der Volksbank Niederösterreich AG und Prok. Jürgen Holzmann, Leiter Private Banking, nahmen den Preis von Giovanni Gay, Vorstand Privatkundengeschäft und Infrastruktur bei Union Investment (ganz rechts) und Marc Harms, Vertriebsleiter Privatkundengeschäft (ganz links), entgegen.

PRIX DE FONDS FÜR VOLKSBANK NIEDERÖSTERREICH

Die Volksbank Niederösterreich ist mit dem „Prix de Fonds" in Gold ausgezeichnet worden. Union Investment würdigt damit ihr vorbildliches Engagement im Fondsgeschäft 2023.

Im Jahr 2023 hat sie ihre Beratungskompetenz besonders unter Beweis gestellt und viele Kunden von der Sinnhaftigkeit der Fondsidee überzeugt. Investmentfonds sind chancenreiche Anlagelösungen, die Kundinnen und Kunden dabei helfen können, ihre individuell passende Vermögensstruktur zu finden und auf diese Weise ihr Vermögen langfristig auszurichten.
Mit dieser Überzeugungsarbeit hat die Volksbank Niederösterreich einen bedeutenden Beitrag zu den beeindruckenden Erfolgen des genossenschaftlichen Fondsgeschäfts im Jahr 2023 geleistet. Für diese herausragenden Leistungen erhielt sie im Mai 2024 den „Prix de Fonds" in Gold von Union Investment, der Fondsgesellschaft der genossenschaftlichen FinanzGruppe. Der Preis wurde zum 28. Mal vergeben.

"ERVOLKSFEST"

Die Volksbank Niederösterreich nahm die Musikrevue der Melker Sommerspiele 2024 mit dem treffenden Titel „Simply the best" zum Anlass, um ihre Kunden und Eigentümer im Rahmen der Vorpremiere zu ihrem „Ervolksfest" einzuladen, um gemeinsam ihre Erfolge zu feiern, u.a. die kurz zuvor verliehene Auszeichnung des Prix de Fonds als erfolgreichste Volksbank Österreichs für die herausragenden Leistungen im Fondsgeschäft.

Trotz des am selben Abend ausgetragenen EM Achtelfinalspiels des österreichischen Fußball-Nationalteams, war die Wachauarena innerhalb weniger Stunden ausgebucht.

Generaldirektor Dr. Rainer Kuhnle würdigte in seiner Ansprache den Zusammenhalt seines Teams, „vergleichbar mit einer Fußballmannschaft" und die ausgezeichnete und vertrauensvolle Kundenpartnerschaft.

Die Veranstaltung mit ihren musikalischen und choreografischen Darbietungen begeisterte die Kunden und Gastgeber gleichermaßen und fand noch Tage danach große Anerkennung und Wertschätzung.

VOLKSBANK KABARETTABEND-TOUR 2024

Publikumsliebling Walter Kammerhofer

8 Veranstaltungs-orte

3 Frühlings-
5 Herbst-termine

Eigens für die Volksbank konzipiertes Best-Of Programm "Amoi ois"

Mehr als 4000 Gäste

15 Stunden Lachen

Mehr als 10.000 Schnitzelsemmeln & Co

30 min Schluss-applaus inkl. Standing Ovations

JETZT SCANNEN

für Infos zum Eigentümerclub

Aylin Kirchleitner und Daniela Farhofer freuten sich über die zahlreichen jungen Kinobesucher

DIE JUGEND-KINOTOUR DER VOLKSBANK NIEDERÖSTERREICH

Für die jungen Kunden, Inhaber eines Aktiv-, Lehrlings-, oder Studentenkontos, organisierte die Volksbank Niederösterreich auch 2024 wieder eine Kinotour. In acht ausgewählten Kinos stand Weihnachtsblockbuster und Actionkomödie „Red One - Alarmstufe Weihnachten" mit Publikumsmagneten Dwayne „the Rock" Johnson auf dem Programm. Über 600 Jugendliche sind der Einladung gefolgt, um einen spannenden und lustigen Abend inkl. typischer Kinoverköstigung mit Popcorn & Getränk zu verbringen. Resümee der Tour: Begeisterte Kinobesucher und ein sehr zufriedenes Volksbank-Team über das durchwegs positive Feedback der jungen Gäste und die durch das beliebte Veranstaltungsformat neu gewonnenen Jugend-Kunden. Kinotour-Fortsetzung folgt!

Leben das genossenschaftliche Gedankengut: v.l.n.r.: Vorstand der VB Donau-Weinland Beteiligung e.G. Mag. Reinhard Diem, Betriebsratsvorsitzender Eduard Hammerl, Aufsichtsratsvorsitzender der Volksbank Niederösterreich AG KR Walter Übelacker, Vorstand der VB Niederösterreich Mitte Beteiligung e.G. Mag. Helmut Emminger, Generaldirektor der Volksbank Niederösterreich AG Dr. Rainer Kuhnle

GEMEINSAM GUTES TUN

Eine großartiges Spendenprojekt für Betroffene der Hochwasserkatastrophe realisierte die Volksbank Niederösterreich AG gemeinsam mit ihren Beteiligungsgenossenschaften, Betriebsrat und der gesamten Belegschaft. Mit dieser spontanen Initiative konnte eine Spendensumme von insgesamt mehr als € 135.000 erzielt werden. Den beeindruckenden Erlös erklärt Generaldirektor KR Dr. Rainer Kuhnle mit der hervorragenden Zusammenarbeit mit den neun Volksbank Beteiligungsgenossenschaften und dem Zusammenhalt innerhalb seines Teams. „Viele unserer Mitarbeiter gehören zu den Betroffenen, und so haben wir z.B. gemeinsam beschlossen, auf unser diesjähriges Mitarbeiterevent zu verzichten und das dafür vorgesehene Budget für Hochwasserhilfe zur Verfügung zu stellen. Dank der großzügigen Beiträge unserer Beteiligungsgenossenschaften und der privaten Spenden unserer Mitarbeiter konnten wir dann diesen hohen Betrag erreichen." Die Entscheidung, wer und in welcher Höhe Spendenbeträge erhalten soll, wurde in einem Gremium beschlossen.

Mag. Helmut Emminger, Vorstand der VB Niederösterreich-Mitte Beteiligung e.G.: „Die Region unserer Genossenschaft ist durch die jüngsten Ereignisse schwer in Mitleidenschaft gezogen worden. Daher war für uns sofort klar, uns zu beteiligen und Hilfe zu bieten, wo sie am dringendsten benötigt wird." Die Entscheidung, wem die Spendenbeiträge zugute kommen – Privatpersonen, Ortschaften, Gemeinden, Feuerwehren, etc. - trafen die jeweiligen Genossenschaften selbst.

ALLES MARILLE

Auch 2024 stand Anfang Juli Krems bei „Alles Marille" ganz im Zeichen der süßen, begehrten Frucht. Die Volksbank Niederösterreich ist gemeinsam mit der VB Krems-Zwettl Beteiligung e.G. seit mehreren Jahren Sponsorpartner dieser beliebten, regionalen Veranstaltung und leistete auch heuer wieder einen wertvollen Beitrag für das Gelingen des mehrtägigen Festes.

Thomas Morgenstern stand nicht nur für eine Autogrammstunde zur Verfügung, sondern war auch als Marillenknödel-Koch für den guten Zweck im Einsatz und stellte damit auch sein kulinarisches Talent unter Beweis.

ATTRAKTIVER ARBEITGEBER

Die Volksbank Niederösterreich wird in der Region als attraktiver Arbeitgeber wahrgenommen. Dies zeigt sich sowohl in der hohen Anzahl an Initiativbewerbungen, den daraus resultierenden Bewerbungsgesprächen und der Gewinnung neuer Kollegen, als auch in der Arbeitgeber-Bewertungsplattform Kununu mit hervorragenden 4,5 Punkten und einer Weiterempfehlungsrate von 94%.

Dieser erfreuliche Umstand ist nicht nur auf die zahlreichen Maßnahmen und Initiativen in der Mitarbeitergewinnung, wie z.B. die Teilnahme an Berufsmessen mit dem Angebot von Bewerbungstrainings, sondern auf die generelle Firmenphilosophie zurück zu führen. Ausbildung, Förderung und Weiterentwicklung der Mitarbeiter sind erklärte Ziele der Volksbank und finden sich u.a. im Talenteprogramm wieder, ein Förderprojekt, das individuelle Kompetenzen sichtbar macht. Neben der Ausbildung durch unseren Bildungspartner Volksbank Akademie mit Fokus auf praxisrelevante Inhalte, fungieren ausgebildete Kundenberater als Trainer und geben ihr Wissen und ihren Erfahrungsschatz an die neuen Kollegen weiter.

Der Mitarbeiterentwicklungsprozess ist aber auch auf einer weiteren, sehr wesentlichen Säule aufgebaut: Die Begleitung und Unterstützung durch einen Mentor als erste Ansprechperson in der Filiale. An dieser Stelle danken wir unseren Kollegen, die neben ihrer täglichen Arbeit diese wichtige Rolle innehaben und damit einen wesentlichen Beitrag für die Zukunft der Volksbank leisten.

MITARBEITER BENEFITS

Das Wohl unserer Mitarbeiter liegt uns am Herzen und steht im Fokus unseres Handelns, das sich in vielen Aktivitäten und Angeboten widerspiegelt.

Neben der Möglichkeit des mobilen Arbeitens und der flexiblen Arbeitszeiten durch unsere Gleitzeitregelung, Ausstattung der Mitarbeiter mit Kleidung für den gemeinsamen Auftritt bei Veranstaltungen und verschiedenen Frühstücksformaten mit dem Vorstand – die Liste lässt sich beliebig fortsetzen - wird die betriebliche Gesundheit groß geschrieben. Vorsorgeuntersuchungen durch den Arbeitsmediziner und ergonomische, moderne Arbeitsplätze sind nur ein Auszug aus dem umfangreichen Maßnahmenkatalog.

Einen besonderen Mehrwert bietet das vom Hilfswerk zur Verfügung gestellte "Keep Balance Beratungsservice", ein Programm mit zahlreichen Maßnahmen zur betrieblichen Gesundheitsförderung mit besonderem Augenmerk auf die Förderung von Mental Health zum Vorteil von Mitarbeitenden und Unternehmen.

Online-Vortragsreihen zu spezifischen Themen und Anlässen, wie dem Weltfrauen- und -männertag, aber auch spezielle Angebote und Aktionen zu nachhaltiger Mobilität, aktuell „Lease my bike", sind weitere Beispiele aus der umfangreichen Leistungspalette.

GEMEINSAM ERFOLGE FEIERN

Die Jahresauftaktveranstaltung der Volksbank Niederösterreich ging, wie schon die Jahre zuvor, bereits Mitte Dezember über die Bühne und war somit als Ausblickveranstaltung zu sehen. Das vorweihnachtliche Ambiente im Schloss Luberegg sorgte für einen perfekten Rahmen für eine stimmungsvolle Veranstaltung.

Neben den Fixpunkten des Jahresrückblickes und der Vorschau auf das folgende Jahr wurden nicht nur Mitarbeiter für ihre herausragenden Leistungen vor den Vorhang gebeten und mit den Flügeln des Jahres 2024 ausgezeichnet, sondern auch Firmenjubiläen und Prüfungs- und Ausbildungserfolge gebührend gefeiert. Nach dem offiziellen Programm ging das Nachmittagsevent nahtlos in eine Weihnachtsparty über, Ersatz und wertschätzende Geste an das Mitarbeiterteam für ihren freiwilligen Verzicht auf das bereits organisierte Sommerfest, dessen dafür vorgesehenes Budget als Unterstützung und Hilfe für Betroffene der Hochwasserkatastrophe in Niederösterreich verwendet wurde.

"FIT FOR BUSINESS" BEI LILLIS MARILLENGARTEN

Der Frühjahrsstopp der beliebten Unternehmer-Veranstaltungsreihe der Volksbank Niederösterreich „Fit for Business" fand dieses Mal in Lillis Marillengarten, der Wachauer Marillenmanufaktur in Paudorf, statt.

Das Familienunternehmen Aufreiter verarbeitet Marillen in jeglicher Form, ob als Schnäpse, Brände, Liköre oder Marmeladen, Säfte, Schokoladen uvm., und lässt das Herz von Marillen-Liebhabern höherschlagen. Der neue Schau- und Produktionsbetrieb in der Nähe von Stift Göttweig bietet den Gästen nicht nur Einblicke in die Produktionsabläufe, sondern auch einen einzigartigen Ausblick auf die Donau, die Wachau und das Kremstal.

Neben Einblicken in das Gastgeberunternehmen sind Fachvorträge von Themen mit Mehrwert für die Kommerzkunden fixe Bestandteile des Unternehmerabends. Die im Vorfeld in einer Umfrage erhobenen Interessengebiete brachten dabei ein eindeutiges Ergebnis: Klar an erster Stelle rangierte die Thematik „Cyberkriminalität". Spezialist und Geschäftsführer der Secutec GmbH Mag. Daniel Rossgatterer ermöglichte nicht nur einen Blick hinter die Kulissen von Hacker & Co, sondern stieg mit den Gästen im bis auf den letzten Platz besetzten Marillenkino ins Darknet ein und sorgte mit seinen Ausführungen für Spannung von der ersten Minute an.

UNTERNEHMERFRÜHSTÜCK

Zusätzlich zur beliebten Abend-Veranstaltungsreihe "Fit for Business", bieten wir unseren Kommerzkunden als Ergänzung eine Frühstücksreihe, zu der Unternehmer aus der Region eingeladen sind, um in geselliger und entspannter Atmosphäre unter dem Motto „Mehrwert durch Wissensvorsprung" von Experten aus erster Hand aktuelle Neuigkeiten zu für sie relevanten Themen zu erhalten.

2024
NACHHALTIGKEIT WIRD WEITERHIN IN ALLEN BEREICHEN DER BANK INTEGRIERT.

36,51 STD.
BETRUG IM BERICHTSJAHR DIE DURCHSCHNITTLICHE SCHULUNGSZAHL JE MITARBEITENDEM IM KONZERN

100 %
GRÜNSTROM IM KONZERN

37,5 %
WEIBLICHE FÜHRUNGSKRÄFTE IN DER VOLKSBANK NIEDERÖSTERREICH[1]

391 MITARBEITER
ARBEITEN FÜR DIE VOLKSBANK NIEDERÖSTERREICH[1]

9
GEWÄHLTE BETRIEBSRÄTE VERTRETEN DIE INTERESSEN DER MITARBEITER IN DER VOLKSBANK NIEDERÖSTERREICH

95,3 %
FINANZIERUNGEN IN DER REGION[2]

STARKE PARTNER
UNTERSTÜTZEN DIE BERATER DER VOLKSBANKEN IN DER OPTIMALEN BETREUUNG IHRER KUNDEN.

INTEGRATION
ESG IN RISIKO UND KREDITPROZESSE

22,6 %
ANTEIL NACHHALTIGER FINANZIERUNGEN AM NEUKUNDENGESCHÄFT

23 %
BETRÄGT DER ANTEIL NACHHALTIGER FONDS AM FONDSUMSATZ 2024

LESEN SIE HIER DEN GESAMTEN NACHHALTIGKEITSBERICHT DER VOLKSBANK WIEN ALS VERTRETER DES VOLKSBANKEN VERBUNDS

[1] per 31.12.2024 [2] maximal 5 % der Kundenforderungen im angrenzenden Ausland

BILANZ ZUM 31. DEZEMBER 2024 (Auszug aus dem Jahresabschluss 2024)

Aktiva	EUR	EUR	EUR	Vorjahr in TEUR
1. Kassenbestand, Guthaben bei Zentralnotenbanken und Postgiroämtern			28.581.217,60	31.457
2. Schuldtitel öffentlicher Stellen und Wechsel, die zur Refinanzierung bei der Zentralnotenbank zugelassen sind:				
a) Schuldtitel öffentlicher Stellen und ähnliche Wertpapiere	7.432.065,00		10.769	
b) zur Refinanzierung bei Zentralnotenbanken zugelassene Wechsel	--,--	7.432.065,00	--	10.769
3. Forderungen an Kreditinstitute				
a) täglich fällig	565.064.646,77		426.572	
b) sonstige Forderungen	23.937.743,61	589.002.390,38	23.702	450.275
4. Forderungen an Kunden		3.115.281.336,54		3.096.590
5. Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere				
a) von öffentlichen Emittenten	--,--		--	
b) von anderen Emittenten	17.280.007,71	17.280.007,71	24.452	24.452
darunter: eigene Schuldverschreibungen	--,--		--	
6. Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere		--,--		--
7. Beteiligungen		72.238.982,37		64.726
darunter: an Kreditinstituten	58.585.380,64		25.962	
8. Anteile an verbundenen Unternehmen		606.000,00		2.766
darunter: an Kreditinstituten	--,--		--	
9. Immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens		--,--		1
10. Sachanlagen		34.033.542,89		28.945
darunter: Grundstücke und Bauten, die vom Kreditinstitut im Rahmen seiner eigenen Tätigkeit genutzt werden	28.609.019,51		21.094	
11. Anteile an einer herrschenden oder an mit Mehrheit beteiligten Gesellschaft		--,--		--
darunter: Nennwert	--,--		--	
12. Sonstige Vermögensgegenstände		16.699.035,61		8.498
13. Gezeichnetes Kapital, das eingefordert, aber noch nicht eingezahlt ist		--,--		--
14. Rechnungsabgrenzungsposten		1.085,01		23
15. Aktive latente Steuern		4.531.495,73		5.528
Summe der Aktiva		**3.885.687.158,84**		**3.724.034**
Posten unter der Bilanz				
1. Auslandsaktiva		21.397.139,31		32.102

Passiva	EUR	EUR	EUR	Vorjahr in TEUR
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten				
a) täglich fällig		3.157.282,36		31.998
b) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist		5.631.506,69	8.788.789,05	194.645 226.643
2. Verbindlichkeiten gegenüber Kunden				
a) Spareinlagen		471.575.065,26		616.841
darunter:				
aa) täglich fällig	462.508.443,91			606.038
bb) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist	9.066.621,35			10.802
b) Sonstige Verbindlichkeiten		2.949.175.343,98	3.420.750.409,24	2.538.063 3.154.904
darunter:				
aa) täglich fällig	2.150.027.793,57			1.783.402
bb) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist	799.147.550,41			754.660
3. Verbriefte Verbindlichkeiten				
a) begebene Schuldverschreibungen		--,--		--
b) andere verbriefte Verbindlichkeiten		114.079.521,33	114.079.521,33	-- --
4. Sonstige Verbindlichkeiten			13.638.684,18	6.374
5. Rechnungsabgrenzungsposten			6.115.863,23	5.196
6. Rückstellungen				
a) Rückstellungen für Abfertigungen		9.911.845,00		9.609
b) Rückstellungen für Pensionen		7.235.120,00		8.260
c) Steuerrückstellungen		600.000,00		2.755
d) sonstige		11.554.655,99	29.301.620,99	10.709 31.334
6a. Fonds für allgemeine Bankrisiken			104.500.000,00	110.000
7. Ergänzungskapital gemäß Teil 2 Titel 1 Kapitel 4 der Verordnung (EU) Nr. 575/2013			1.744.803,31	1.701
8. Zusätzliches Kernkapital gemäß Teil 2 Titel 1 Kapitel 3 der Verordnung (EU) Nr. 575/2013			--,--	--
darunter:				
Pflichtwandelschuldverschreibungen gemäß § 26 BWG	--,--			--
8b. Instrumente ohne Stimmrechte gemäß § 26a BWG			--,--	--
9. Gezeichnetes Kapital			27.132.490,59	27.132
10. Kapitalrücklagen				
a) gebundene		84.501.246,31		84.501
b) nicht gebundene		32.019,31	84.533.265,62	32 84.533
11. Gewinnrücklagen				
a) gesetzliche Rücklagen		97.449,00		97
b) satzungsmäßige Rücklagen		--,--		--
c) andere Rücklagen		32.681.690,61	32.779.139,61	32.687 32.785
12. Haftrücklage gemäß § 57 Abs. 5 BWG			42.191.290,95	42.191
13. Bilanzgewinn			131.280,74	1.238
Summe der Passiva			**3.885.687.158,84**	**3.724.034**
Posten unter der Bilanz				
1. Eventualverbindlichkeiten			866.492.513,26	927.674
darunter:				
a) Akzepte und Indossamentverbindlichkeiten aus weitergegebenen Wechseln	--,--			--
b) Haftung aus der Bestellung von Sicherheiten	866.492.513,26			927.674
2. Kreditrisiken			460.246.422,70	475.946
darunter: Verbindlichkeiten aus Pensionsgeschäften	--,--			--
3. Verbindlichkeiten aus Treuhandgeschäften			91.300,00	122
4. Anrechenbare Eigenmittel gemäß Teil 2 der Verordnung (EU) Nr. 575/2013			293.140.657,92	291.883
darunter: Ergänzungskapital gemäß Teil 2 Titel 1 Kapitel 4 der Verordnung (EU) Nr. 575/2013	1.115.451,71			1.430
5. Eigenmittelanforderungen gemäß Art. 92 der Verordnung (EU) Nr. 575/2013			--,--	--
darunter: Eigenmittelanforderungen gemäß Art. 92 Abs. 1 lit a der Verordnung (EU) Nr. 575/2013 (harte Kernkapitalquote in %)	--,--			--
Eigenmittelanforderungen gemäß Art. 92 Abs. 1 lit b der Verordnung (EU) Nr. 575/2013 (Kernkapitalquote in %)	--,--			--
Eigenmittelanforderungen gemäß Art. 92 Abs. 1 lit c der Verordnung (EU) Nr. 575/2013 (Gesamtkapitalquote in %)	--,--			--
6. Auslandspassiva			28.134.298,38	24.928

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG 2024 (Auszug aus dem Jahresabschluss 2024)

		EUR	EUR	EUR	Vorjahr in TEUR
1.	Zinsen und ähnliche Erträge			141.650.068,89	124.531
	darunter:				
	aus festverzinslichen Wertpapieren	1.049.595,94			1.094
2.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen			-53.446.462,30	-27.150
I.	**Nettozinsertrag**			**88.203.606,59**	**97.381**
3.	Erträge aus Wertpapieren und Beteiligungen				
	a) Erträge aus Aktien, anderen Anteilsrechten und nicht festverzinslichen Wertpapieren		--,--		--
	b) Erträge aus Beteiligungen		23.685.161,80		186
	c) Erträge aus Anteilen an verbundenen Unternehmen		70.000,00	23.755.161,80	133 319
4.	Provisionserträge			44.878.873,17	43.551
5.	Provisionsaufwendungen			-3.309.913,82	-3.386
6.	Erträge/Aufwendungen aus Finanzgeschäften			--,--	--
7.	Sonstige betriebliche Erträge			5.392.132,93	3.416
II.	**Betriebserträge**			**158.919.860,67**	**141.282**
8.	Allgemeine Verwaltungsaufwendungen				
	a) Personalaufwand		-32.260.249,47		-32.936
	darunter:				
	aa) Löhne und Gehälter	-24.399.076,67			-24.058
	bb) Aufwand für gesetzlich vorgeschriebene soziale Abgaben und vom Entgelt abhängige Abgaben und Pflichtbeiträge	-6.432.415,33			-6.068
	cc) sonstiger Sozialaufwand	-361.465,58			-358
	dd) Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	-1.220.764,22			-1.146
	ee) Dotierung der Pensionsrückstellung	1.024.938,00			-33
	ff) Aufwendungen für Abfertigungen und Leistungen an betriebliche Mitarbeitervorsorgekassen	-871.465,67			-1.271
	b) sonstige Verwaltungsaufwendungen (Sachaufwand)		-53.230.598,66	-85.490.848,13	-47.812 -80.749
9.	Wertberichtigungen auf die in den Aktivposten 9 und 10 enthaltenen Vermögensgegenstände			-2.891.146,22	-2.972
10.	Sonstige betriebliche Aufwendungen			-2.647.320,04	-2.559
III.	**Betriebsaufwendungen**			**-91.029.314,39**	**-86.282**
IV.	**Betriebsergebnis**			**67.890.546,28**	**54.999**
11.+12.	Saldo aus Wertberichtigungen auf Forderungen und Zuführungen zu Rückstellungen für Eventualverbindlichkeiten sowie Erträge aus der Auflösung von Wertberichtigungen auf Forderungen und aus Rückstellungen für Eventualverbindlichkeiten			-54.261.573,37	-16.137
13.+14.	Saldo aus Wertberichtigungen auf Wertpapiere, die wie Finanzanlagen bewertet sind, sowie auf Beteiligungen sowie Erträge aus Wertberichtigungen auf Wertpapiere, die wie Finanzanlagen bewertet sind, sowie auf Beteiligungen und Anteile an verbundenen Unternehmen			-16.620.819,77	3.655
V.	**Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit**			**-2.991.846,86**	**42.518**
15.	Außerordentliche Erträge		5.500.000,00		--
	darunter:				
	Entnahmen aus dem Fonds für allgemeine Bankrisiken	5.500.000,00			--
16.	Außerordentliche Aufwendungen		--,--		-10.900
	darunter:				
	Zuweisungen zum Fonds für allgemeine Bankrisiken	--,--			-10.900
17.	Außerordentliches Ergebnis (Zwischensumme aus Posten 15 und 16)			5.500.000,00	-10.-00
18.	Steuern vom Einkommen und Ertrag			-2.094.532,45	-10.121
19.	Sonstige Steuern, soweit nicht in Posten 18 auszuweisen			-282.339,95	-259
VI.	**Jahresüberschuss**			**131.280,74**	**21.238**

		Dotierung (-)	Auflösung (+)		Dotierung (-)	Auflösung (+)	
20.	Rücklagenbewegung	--,--	--,--	--,--	-20.000	--	-20.000
	davon:						
	Haftrücklage	--,--	--,--		--	--	
VII.	**Jahresgewinn**			**131.280,74**			**1.238**
21.	Gewinnvortrag			--,--			--
VIII.	**Bilanzgewinn**			**131.280,74**			**1.238**

Auszug aus dem Jahresabschluss 2024, der von den Abschlussprüfern des Österreichischen Genossenschaftsverbandes (Schulze-Delitzsch) mit dem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen wurde. Die Veröffentlichung des kompletten Jahresabschlusses der Volksbank Niederösterreich AG samt Lagebericht und Anhang erfolgt gemäß den gesetzlichen Bestimmungen im digitalen Amtsblatt EVI (evi.gv.at) und im Firmenbuch Landesgericht St. Pölten, FN 39 939i. Bei der Summierung von gerundeten Beträgen und Prozentangaben können rundungsbedingte Differenzen auftreten.

St. Pölten, am 25. März 2025

Volksbank Niederösterreich AG
3100 St. Pölten
Bahnhofplatz 10

90.000
qualifizierte Beratungsgespräche fanden 2024 statt.

100.000
Mitglieder stehen hinter uns.

13,72 %
Eigenmittelquote machen uns stark.

Stand per 31.12.2024

www.vbnoe.at

VOLKSBANK. Vertrauen verbindet.